

Heimbewohnertheater „Frohsinn“ auf Tour

Auftritt in der vollbesetzten Mensa des Schweicher Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

Am Samstag, dem 19. Juli, einem der wärmsten Sommertage dieses Jahres, sammelte sich das Ensemble des „Heimbewohnertheater Frohsinn“ zur Mittagszeit, um zum Sommerfest des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums zu fahren. Seit nunmehr fünf Jahren finden zwischen Gymnasium und Altenheim St. Josef wöchentliche Besuche im Rahmen des Projektes „Begegnungen zwischen Jung und Alt“ statt. Dabei treffen sich Schüler mit einer festen Gruppe von Bewohnern



Heimbewohnertheater begeistert die Zuschauer

und Betreuern, um gemeinsam zu spielen, zu basteln, um über gestern und heute zu erzählen oder bei schönem Wetter spazieren zu gehen. Nun soll ein weiteres Projekt initiiert werden. Unter Mitwirkung von Schülern und Heimbewohnern soll ein „Generationentheater“ entstehen. Um dafür Schüler zu begeistern, führten die Laiendarsteller von St. Josef mit ihren Betreuern in der voll besetzten Mensa des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums unter der Leitung von Eva und Michael Lorenc eine mit Rollatoren und Rollstühlen liebevoll choreographierte Traumreise auf. Tosender Beifall war der verdiente Darstellerlohn. Anschließend erfreuten sich die Gäste aus dem Altenheim St. Josef an einer für sie von Schülern der Projektgruppe berei-

teten Kuchentafel. Schulleiter Gerhard Deussen brachte den Sinn dieser Begegnungen vor der anwesenden Presse auf den Punkt: „Nicht nur über eine alternde Gesellschaft reden, sondern in Gemeinschaft etwas unternehmen.“

TOP Pflegeheim 2015

FOCUS-Auszeichnung für Altenheim St. Josef

Ende Oktober wurde das Altenheim St. Josef mit einer besonderen Auszeichnung von der FOCUS Magazin Verlag GmbH geehrt. Burkhard Grassmann, Vorsitzender der Geschäftsführung schrieb Heimleiterin Melanie Müller: „Wir gratulieren Ihnen herzlich! Ihre Einrichtung zählt zu Deutschlands besten Pflegeheimen, wie das Ergebnis der aktuellen Erhebung aus FOCUS-SPEZIAL „Leben und Wohnen im Alter“ belegt.“

Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung. Das FOCUS-Siegel ist zum einen

eine große Anerkennung für unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, die unsere Bewohner qualifiziert mit Herz und Engagement pflegen und betreuen.

Zum anderen ist das FOCUS-Siegel Ansporn, dass wir unser Bemühen um Lebensqualität nach individuellen Wünschen und Bedürfnissen unserer Bewohner auf Basis unserer französisch geprägten Unternehmenskultur fortsetzen.

Herzlichen Dank allen haupt- und ehrenamtlich tätigen Mitarbeiter für das engagierte Wirken zum Wohl unserer Bewohner. Sie alle tragen gemeinsam mit den Ordensschwestern dazu bei, dass unser Haus im weiten Umfeld einen hervorragenden Ruf hat, der nun auch vom FOCUS eindrücklich bestätigt worden ist.

